



# Bericht für den Gast



Grafenschloss–Jugendherberge

## Grafenschloss–Jugendherberge

Anschrift

Schloßberg 8  
65582 Diez

Kontaktdaten

Tel.: 06432 / 2481  
Fax: 06432 / 4504  
E-Mail: [diez@diejugendherbergen.de](mailto:diez@diejugendherbergen.de)  
Web: [www.diejugendherbergen.de](http://www.diejugendherbergen.de)



# Prüfergebnis

Die **Grafenschloss–Jugendherberge** wurde am 29.03.2017 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

**„Barrierefreiheit geprüft“**

**barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung**



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **Februar 2018 bis Januar 2021** führen.

Darüber hinaus liegen **detaillierte Informationen** vor für:

**Rollstuhlfahrer**

**Menschen mit Hörbehinderung**

**Gehörlose Menschen**

**Menschen mit Sehbehinderung**

**Blinde Menschen**

**Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen**

**Allergiker und Menschen mit Lebensmittelunverträglichkeiten**



Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebes.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat an einer **Schulung** zum Thema **„Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal“** teilgenommen.

## Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung **„Barrierefreiheit geprüft – barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung“**. Einzelne Bereiche erfüllen weitere Qualitätskriterien für Rollstuhlfahrer.

In der **Tabelle „Überblick über das Prüfergebnis“** haben wir die Ergebnisse für die verschiedenen Bereiche zusammengestellt. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Teilergebnisse für das Prüfergebnis relevant sind; so werden beispielsweise bei einem Museum das Gastronomieangebot sowie der Shop nicht einbezogen, da diese nicht alleiniger Anlass des Besuchs sind, sondern ein ergänzendes Angebot darstellen. Sofern Alternativen zur Verfügung stehen, beispielsweise ein zweites öffentliches WC, so wird die insgesamt bessere Bewertung in das Prüfergebnis einbezogen.

Unter **„Beschreibung des Betriebes“** finden Sie eine kurze Zusammenfassung zu den Gegebenheiten des Betriebes.

Im **separaten Dokument „Detailinformationen“** stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zu den Gegebenheiten vor Ort zu Verfügung.

Anhand der vorliegenden verlässlichen Informationen können Sie selbst entscheiden, ob die Barrierefreiheit für Ihre Anforderungen ausreicht.



## Überblick über das Prüfergebnis

					Bemerkungen
<b>Teilergebnisse:</b>					
<b>Parken</b>	✓	-	-	-	u. a. Stellplatz für Menschen mit Behinderung nicht gekennzeichnet
<b>Eingang</b> <b>Rezeption</b> <b>Dreibettzimmer D06 mit Sanitärraum</b>	✓	✓	✓	✓	Bewegungsfläche vor WC und Waschbecken 110 cm x 200 cm
<b>Speiseraum (im Nebengebäude)</b>	✓	✓	-	-	u. a. Flur zum Nebengebäude 120 cm breit
<b>Bistro (im Nebengebäude)</b>	✓	✓	-	-	Flur zum Nebengebäude 120 cm breit
<b>Aufzug (im Nebengebäude)</b>	✓	✓	✓	-	u. a. Bedienelemente in Höhe von 50 bis 80 cm
<b>Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (im Nebengebäude)</b>	✓	✓	✓	-	u. a. WC nur einseitig anfahrbar
<b>Fritz von Unruh Saal (Tagungsraum im Nebengebäude)</b>	✓	✓	-	-	Flure zum und im Nebengebäude nur 120 cm breit

Tabelle 1: Überblick über das Prüfergebnis



## Erläuterung der Piktogramme



**teilweise barrierefrei** und



**barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung**

(Menschen, die zeitweise auch auf einen nicht motorisierten Rollstuhl oder eine Gehhilfe angewiesen sein können)



**teilweise barrierefrei** und



**barrierefrei für Rollstuhlfahrer**

(Menschen, die gehunfähig und ständig auf einen, ggf. auch motorisierten, Rollstuhl angewiesen sind)

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter [www.reisen-für-alle.de](http://www.reisen-für-alle.de).

## Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es steht ein nicht gekennzeichnete Parkplatz für Menschen mit Behinderung zur Verfügung (Stellplatzgröße: 350 cm x 500 cm; Entfernung zum Eingang 20 m).
- Zwischen Parkplatz und Eingang ist der Weg nicht leicht begeh- und befahrbar.
- Der Zugang zum Gebäude erfolgt stufenlos (Türschwelle 1 cm).
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume sind ebenerdig oder mit dem Aufzug stufenlos erreichbar.
- Die Aufzugskabine (im Nebengebäude) ist 110 cm x 140 cm groß (Breite x Tiefe). Die lichte Durchgangsbreite der Aufzugstür beträgt 90 cm. Die Bedienelemente sind in einer Höhe von 50 bis 80 cm angebracht.
- Alle Durchgänge/Türen sind mindestens 88 cm breit.
- Der Rezeptionstresen ist an der höchsten Stelle 117 cm und an der niedrigsten Stelle 77 cm hoch.
- Im Speiseraum und im Bistro sind unterfahrbare Tische vorhanden.

### Zimmer D06 mit Sanitärraum (Dreibettzimmer)

- Der schmalste Durchgang im Schlafrum ist 120 cm breit.
- Die Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank) beträgt 160 cm x 200 cm.
- Die Bewegungsfläche neben den Einzelbetten ist 140 cm breit und 200 cm tief.



- Ein Pflegebett kann nicht zur Verfügung gestellt werden.
- Im Sanitärraum betragen die Bewegungsflächen:
  - links und rechts neben dem WC mindestens 90 cm x 70 cm;
  - vor WC/Waschbecken und Tür mindestens 110 cm x 150 cm.
- Beidseitig sind am WC hochklappbare Haltegriffe vorhanden.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Die Dusche ist stufenlos begehbar (2 cm Schwelle) und 120 cm x 120 cm groß. Es sind ein Duschstuhl und ein Haltegriff vorhanden.

### **Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung**

- Im WC betragen die Bewegungsflächen:
  - rechts neben dem WC 90 cm x 70 cm und links neben dem WC 50 cm x 70 cm;
  - vor dem WC, dem Waschbecken und an der Tür 150 cm x 150 cm.
- Beidseitig sind am WC hochklappbare Haltegriffe vorhanden.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.

# **Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen**

## **Beschreibung des Betriebes**

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es gibt keine induktive Höranlage.
- Bei einem akustischen Alarm erscheint kein optisch wahrnehmbares Blink- oder Blitzsignal.
- Im Aufzug erfolgt die Bestätigung eines Notrufs akustisch. Alternativ sind Treppen vorhanden.

## **Speiseraum und Bistro**

- Es sind Tische mit heller und blendfreier Beleuchtung vorhanden, an denen keine Lampen stehen oder hängen, die das Gesichtsfeld einschränken.
- Es gibt keine Sitzbereiche mit geringen Umgebungsgeräuschen.



## Zimmer D06

- Es ist mindestens eine frei verfügbare Steckdose in der Nähe des Bettes vorhanden.
- Es steht ein kostenloser WLAN-Zugang zur Verfügung.
- Das Anklopfen an die Zimmertür wird nicht durch ein Blinksignal angezeigt.

# Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

## Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden.
- Der Eingang ist visuell kontrastreich gestaltet, jedoch nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.
- Es sind Glastüren ohne Sicherheitsmarkierung vorhanden.
- Es sind keine Karussell- oder Rotationstüren vorhanden.
- Räume und Flure sind hell und blendfrei ausgeleuchtet.
- Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg/Raum ragende Gegenstände, vorhanden. Im „Fritz von Unruh Saal“ (Tagungsraum) gibt es jedoch Dachschrägen.
- Im Außen- und Innenbereich gibt es kein Leitsystem mit Bodenindikatoren.
- Im Aufzug (Nebengebäude) erfolgt die Bestätigung eines Notrufs akustisch. Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt. Die Bedienelemente sind visuell kontrastreich gestaltet, jedoch nicht taktil erfassbar.
- Die Treppe (Nebengebäude) ist nicht mit visuell oder taktil kontrastreichen Kanten gestaltet. Handläufe sind vorhanden.
- Es sind keine Informationen in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.



# Informationen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

## Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Name und Logo des Betriebes sind von außen klar erkennbar.
- Eine Visitenkarte mit Anschrift und Telefonnummer der Jugendherberge liegt an der Rezeption sichtbar aus.
- Das Ziel des Weges ist in Sichtweite, oder es sind Wegezeichen in ständig sichtbarem Abstand vorhanden.
- Es ist kein farbliches oder bildhaftes Leitsystem vorhanden.
- Es gibt keine Informationen in leichter Sprache.
- Informationen sind nicht mit Piktogrammen oder Bildern dargestellt.